

..... **FACHFRAGEN HEIZUNG**

- 2. N
- 3. F
- 4. E
- 5. L

13. Welches der genannten Brenngase gehört zu der Familie Naturgase?

- 1. Stadtgas
- 2. Ferngas
- 3. Erdgas
- 4. Propan
- 5. Butan

14. Wo darf Flüssiggas nicht gelagert werden?

- 1. In nicht vom TÜV geprüften Druckflaschen aus Stahl
- 2. In Stahltanks an der Vorderseite eines Hauses
- 3. In allen Räumen, die sich über dem Erdboden befinden
- 4. In allen Räumen, die sich unter dem Erdboden befinden
- 5. In der Küche, wenn sich gleichzeitig darin ein Gasherd befindet

15. Welchen ungefähren Betriebsheizwert hat Erdgas?

- 1. 4400–4600 Wh/m³
- 2. 4600–4800 Wh/m³
- 3. 4800–6000 Wh/m³
- 4. 6000–8000 Wh/m³
- 5. 8600–10 400 Wh/m³

16. Welche Bedeutung hat die Angabe „Dichteverhältnis d = 0,5“ bei einem Brenngas?

- 1. Das Gas hat die Dichte 0,5 kg/m³
- 2. Das Gas ist halb so schwer wie Luft
- 3. Das Gas ist doppelt so schwer wie Luft
- 4. Das Gas hat eine Dichte von 2 kg/m³
- 5. Das Gas hat eine Dichte von 0,5 kg/dm³

17. In welcher Einheit wird bei Brenngasen die Dichte angegeben?

- 1. kg/m³
- 2. m³/kg
- 3. kJ/kg
- 4. kg/dm³
- 5. dm³/kg

18. Bei welchem Brenngas muss der Anschlussdruck p_e am Gerät mindestens 50 mbar Überdruck betragen?

- 1. Bei Erdgas
- 2. Bei Stadtgas
- 3. Bei Flüssiggas
- 4. Bei Ferngas
- 5. Bei Spaltgas

19. Was versteht man unter einem inerten Gas?

- 1. Ein so genanntes Flüssiggas
- 2. Ein Gas, welches nur als Brenngas zum Autogen-Schweißen verwendet wird
- 3. Ein nicht brennbares Gas, da es sich nicht mit Sauerstoff verbindet
- 4. Ein Gas, welches nur in der Industrie benötigt wird
- 5. Ein in der Kokerei gewonnenes Gas

(Weitere Fragen zum Thema: Walter; Heizungs- und Klimatechnik – Programmierte Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

Lösungen

Fachfragen Sanitär von Seite 28/29:

1.3; 2.1; 3.4; 4.1; 5.5; 6.5; 7.3; 8.2; 9.2; 10.2

Fachfragen Heizung von Seite 30/31:

1.1; 2.1; 3.1; 4.3; 5.1; 6.3; 7.3; 8.1; 9.5; 10.1; 11.5; 12.2; 13.3; 14.4; 15.5; 16.2; 17.1; 18.3; 19.3

Rätselauflösung aus sbz-monteur 7/2003

W	U	U	P	S	M	I	K
T	O	I	L	E	T	T	E
A	G	G	I	L	A	P	
H	B	F	O	F	E	N	C
U	A	B	A	T	E	H	E
R	K	S	P	E	E	R	
A	N	S	C	H	L	S	S
A	D	E	A	L	O	A	A
A	R	N	L	B	A	I	N
B	A	B	D	A	M	P	F
A	A	O	A	A	J		
P	E	R	L	A	T	O	R
A	L	E	A	D	A	L	L